



Die 13. Mitgliederversammlung des Vereins Sfs fand auch dieses Jahr im Pfarreizentrum Treffpunkt um 15 Uhr statt.

Die Jahresversammlung verlief ohne besondere Vorkommnisse. Der Copräsident Christian Singer freute sich über die überwiegend einstimmigen Annahmen von Protokoll, Berichten, Finanzen etc. Auch die leichte Anpassung der Statuten fand keinen Widerspruch.

Die Copräsidentin Hedy Benz erwähnte, dass der Verein nun gegen 500 Mitglieder zähle und somit als grösster Verein Rheinfeldens betrachtet werden dürfe. Kernkompetenz von Sfs sind die Hilfeleistungen und im vergangenen Jahr vermittelte Sfs 252 Einsätze. Es ist unklar, um wieviele Arbeitsstunden es sich dabei handelt, da nicht alle Rapporte die Stunden ausweisen.

Klaus Heilmann berichtete über die Arbeit des Seniorenrates als Arbeitsgruppe des Vorstandes. Man half hier mit, dass die Taxis wieder über die alte Rheinbrücke fahren dürfen, wies auf fehlende Beleuchtungen hin. Weitere Anliegen sind die Gestaltung des Bahnhofplatzes, die Anbindung des Kapuzinerberges und des Engerfeldes an den öffentlichen Verkehr, wie auch der Steg über den Rhein. Beachtung wird die Erstellung von Langzeitpflegeplätzen in Rheinfelden finden.

Ausserordentlich war in diesem Vereinsjahr ein Verfahren betreffend Urheberrecht. Anlass bildete ein kleiner Planausschnitt auf der Homepage von Sfs. Er sollte interessierten Mitgliedern den Weg über den Rhein nach Deutschland zeigen, wo der deutsche Seniorenverein einmal wöchentlich Hilfe bei Internet- und Computerfragen anbietet. Der Städteverlag, vertreten durch ein deutsches Juristenbüro verklagte Sfs und behauptete, der Planausschnitt sei widerrechtlich auf die Homepage gestellt worden. Kurz angesetzte Termine verunmöglichten eine umfassende Abklärung und Rechtsberatung. Der Streitwert vergrösserte sich schnell, und so sah sich der Verein zur Bezahlung gezwungen.

Der Vorstand freute sich, der Versammlung ein neues Vorstandsmitglied vorstellen zu können. Georg Schöffberger wurde in Wien geboren, war 40 Jahre bei Sandoz tätig, und lebt mit seiner Frau seit seiner Pensionierung in Rheinfelden. Die Versammlung wählte ihn einstimmig und bestätigte ebenso das Copräsidium Hedy Benz / Christian Singer.

Darbietungen der „Silver Singers“ Rheinfelden umrahmten den Anlass. Sie sorgten mit 6 bekannten Schweizerliedern für gute Stimmung. Anklang fand auch ihre Aufforderung, bei bekannten Liedern mitzusingen.

Anschliessend überbrachte Vizeammann Brigitte Rüedin Grüsse des Stadtrates. Sie erwähnte auch das aktuelle Thema der Langzeitpflege im Alter. Die Kantone hätten zwar ein Pflegegesetz erlassen, es sei jetzt aber an den Gemeinden, die Feinarbeit zu leisten. Besonders gelte es, eine Versorgungsregion zu schaffen. Diese grosse Arbeit brauche viel Zeit, diese Zeit laufe aber keineswegs davon, das Wachstum sei linear. Viele Diskussionen müssten jetzt geführt werden.

Der Anlass klang aus mit Kaffee und einem Stück des 2 Meter langen Russenzopfes und einem Stück Holländertorte. Wer es lieber salzig hatte, konnte sich am Speckgugelhopf bedienen.

Vorstand Sfs / Archivarin Anne Wanner, Rheinfelden, 5. März 2010

Einige Impressionen



Co-Präsident bereitet den
Hellraumprojektor vor

Unsere Archivarin Anne Wanner und Frau
Schöffberger sind für die frühlingshafte
Dekoration besorgt.



Unser Vorstandsmitglied
Catherine Hoppe
denkt an den Durst

Unser neues Vorstandsmitglied
Georg Schöffberger bringt die Stühle in
Reih und Glied





Interessierte und
Diskussionsfreudige Mitglieder



Die Silversinger, schön haben sie gesungen, herzlicher Dank



Der Saal war fast voll

Unser ehemaliges Vorstandmitglied
Pia Wick half tatkräftig in der Küche
und bei der Bedienung mit

*schtellverträtend
merci vil mol
an alli Hälfer und Hälferinnen*



en
Guete !!

Herzlicher Dank an die röm.kath. Kirchgemeinde für die Zurverfügungstellung der diversen
Räumlichkeiten